



*Aserbaidshon*

*Land des Feuers*

*Kulturjahr von Aserbaidshon in Deutschland 2008*

## **Aserbaidshon – eine Reise durch das Land des Feuers**

### **„Kulturjahr von Aserbaidshon in Deutschland“ startet in Berlin**

**Zum Auftakt des Kulturjahres von Aserbaidshon präsentiert sich das Land des Feuers vom 26. März bis 8. April in Berlin / Mit Musik, Literatur, Kunst und Film lädt der Kaukasus-Staat zu einer Entdeckungsreise durch seine reiche Kultur / Lesungen u.a. mit Angela Winkler und Dietrich Mattausch / Konzerte u.a. mit Aziza Mustafa Zadeh**

Die kulturelle Reise startet am 27. März mit einem feierlichen Eröffnungskonzert im Konzerthaus Berlin. Das Staatliche Symphonieorchester Aserbaidshons unter der Leitung von Rauf Abdullayev entführt mit Werken der bekanntesten aserbaidshonischen Komponisten wie Kara Karayev und Üseyir Hadschibäyov in Klangwelten zwischen Orient und Okzident.

Mit Jazz, präsentiert von Sängerin und Pianistin Aziza Mustafa Zadeh sowie von Pianist und Komponist Salman Gambarov, zwei der international bekanntesten Musiker Aserbaidshons, wird das Programm fortgesetzt. Ein weiterer Höhepunkt dieses Kulturjahres: die Improvisationsmusik Mugham, dargeboten von dem renommierten Künstler Alim Gasimov. Und schließlich bietet das Staatliche Kammerorchester Aserbaidshons gemeinsam mit einigen der talentiertesten Nachwuchsmusiker ein kammermusikalisches Programm zwischen Kara Karayev und Bach, zwischen Ost und West.

In die Vergangenheit des Kaukasus-Landes tauchen die bekannten Schauspieler Angela Winkler, Margarita Broich, Dietrich Mattausch und Martin Wuttke als Vorleser aserbaidshonischer Märchen ein. Die Zukunft Aserbaidshons ist in Ausstellungen zu Moderner Kunst und in aktuellen Spielfilme, in deren Zeichen vom 26. März bis 8. April das Filmfestival „Filmland Aserbaidshon“ im Kino Arsenal steht, zu sehen. Und schließlich wird ein zweitägiges Symposium mit nationalen und internationalen Experten umfassend über Land und Leute informieren.

Nach dem Auftakt in Berlin schließen sich Veranstaltungen in weiteren Städten wie München, Stuttgart und Dresden an. Noch bis zum Jahresende wird so eine möglichst große Bandbreite der aserbaidshonischen Kultur mit Musik, Kunst, Theater, Lesungen und Filmen in Deutschland präsentiert.